

Liga-Ausschuss Behindertenhilfe

Unterausschuss Afl

- Kurzbericht 2020 –

Rückblick

Im Jahr 2020 stand das Umgehen mit der Corona-Krise im Mittelpunkt. Da von der Schließung aller Kitas während des ersten „Lockdown“ alle Afl-Stellen betroffen waren, gab es hier viel Klärungsbedarf. Die Klärung der Zuständigkeiten auf Landes- und kommunaler Ebene (zwischen Sozial- und Bildungsministerium und Landesjugendamt und Gesundheits- und Ordnungsämtern) gestaltete sich schwierig, dies führte zu großer Unsicherheit bei Kitas, Eltern betroffener Kinder und Afl-Fachkräften.

Positiv war, dass zu einem sehr frühen Zeitpunkt von Seiten des Sozialministeriums die Zusage der sozialen Rettungsschirms kam und dass es ermöglicht wurde, Ersatzleistungen auch im häuslichen Umfeld zu erbringen. Auch die Vorab-Bewilligung von Leistungen ohne Begutachtung der Kinder durch das LAS war hilfreich.

Jugendämter, Kinderärzte und Kitas schlugen allerdings Alarm, dass bei einer gestiegenen Anzahl von Kindern Entwicklungsverzögerungen festgestellt werden, weil der Besuch der Kita fehlte. Für Kinder mit Behinderungen war das Fehlen der Kontakte mit Gleichaltrigen besonders belastend. Die Landesregierung möchte deshalb auf jeden Fall daran festhalten, dass Kitas geöffnet bleiben und die Afl-Fachkräfte und –Helferinnen weiterhin eingesetzt werden können. Das stellt die Afl-Einrichtungen vor einige Herausforderungen bezüglich des Schutzes der Mitarbeitenden und des häufigen quarantänebedingten Ausfalls von Afl-Kräften.

Neben etlichen Austauschmöglichkeiten per Telefon oder e-mail gab es im Jahr 2020 zwei Sitzungen des Unterausschusses (per Telefon- bzw. Videokonferenz).

Nach wie vor ist die Umsetzung des BTHG ein wichtiges – und noch nicht abgeschlossenes - Thema. Mit der Leitung des LAS gibt es dazu regelmäßige Austauschtreffen der betreffenden Liga-Ausschuss-Vorsitzenden. Dieses tagte im Jahr 2020 zweimal, relevante Themen der Afl-Leistungserbringer konnten hier eingebracht werden.

Ausblick

Für das Jahr 2021 steht eine neue Leistungsbeschreibung an, an deren Erarbeitung sich der Unterausschuss Afl aktiv beteiligen möchte.

Darüber hinaus wird die Bewältigung der Corona-Krise und deren Auswirkungen für Kinder mit Behinderungen uns nach wie vor beschäftigen.

11.11.20 Sigrun Krack (Diakonie Saar)

